

# WAS GLAUBEN SIE EIGENTLICH

## Warum ist den Christen so vieles verboten?

Oberflächlich betrachtet könnte man tatsächlich manchmal den Eindruck gewinnen, das Christentum sei eine Verbotsmoral. Wie jede Religion kennt auch das Christentum moralische Prinzipien und Vorschriften. Wenn aber der Eindruck besteht, das Christentum sei ein rigides Moralsystem, dann haben wir etwas falsch gemacht.

### GOTT WILL UNSER GLÜCK

Der christliche Glaube ist in erster Linie die Botschaft von Gott, der Ursprung und Vollendung allen Lebens ist und der seiner Schöpfung und uns Menschen nahe sein will. In Jesus Christus, so glauben wir, ist er Mensch geworden, um sich ganz in die menschlichen Geschehnisse einzulassen und uns aus den Verstrickungen und Verwirrungen, in die die Menschheit und jeder einzelne Mensch eingebunden ist, zu lösen – religiös gesagt: um uns zu erlösen. Wir glauben also an einen Gott, der möchte, dass unser Leben glückt.

### DU WIRST FREIHEIT HABEN

Das Verständnis der christlichen Moral kommt aus diesem Glauben. Die Moral, so können wir sagen, ist die Ant-

wort auf diesen Glauben. Mir fällt dabei eine Stelle im Buch Deuteronomium ein. Als Mose dem Volk Israel die 10 Gebote überreicht, erklärt er dem Volk, das gerade erst der Sklaverei in Ägypten entkommen ist: „Wenn du diese Gebote befolgst, wirst du die Freiheit, die du gewonnen hast, und das neue Leben, das dir Gott geschenkt hat, bewahren und entfalten.“ Es geht also nicht darum, etwas zu verbieten, um die Freiheit einzuschränken, oder etwas zu vermiesen, was Spaß macht, sondern darum, die Freiheit und das Leben zu schützen.

### ES GEHT UM DIE WERTE

Jedes Verbot können wir auch positiv formulieren, denn es geht um den Schutz von positiven Werten, die für das Zusammenleben und das Glücken des Lebens wichtig sind. Zum Beispiel: Das Verbot zu lügen schützt die Werte der Wahrhaftigkeit und Vertrauenswürdigkeit. Es geht also nicht um willkürliche Verbote, sondern um den Schutz von Werten, die für das Gelingen des Lebens wichtig sind. Alle Menschen, nicht nur Christinnen und Christen, können diese Werte in ihrem Gewissen erkennen.



**PATER MARTIN M. LINTNER**  
Professor für Moraltheologie  
und Spirituelle Theologie  
in Brixen

[glaubensfrage@koopredaktion.at](mailto:glaubensfrage@koopredaktion.at)

